



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 10. Januar 2020, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

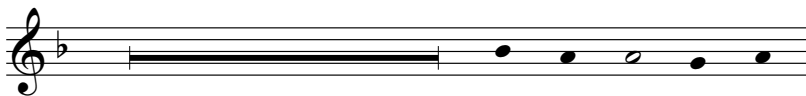
Nicolaus Bruhns

(* Advent 1665, Schwabstedt bei Husum; † 29.3.1697, Husum)

Praeludium e-Moll

(»Das Große«) für Orgel

Ingressus
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re mich.	
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er - ret - ten,	
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem	Hei - li - gen	Gei - ste,
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu	E - wig - keit.	A - men.



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht

»Am Neujahrstage« MWV B 44 für achtstimmigen Chor (1843)

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für.

Ehe denn die Berge worden und die Erde und die Welt erschaffen worden,
bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Halleluja!

Psalm 90:2–3

Der Morgenstern ist aufgedrungen

Melodie: 15. Jahrhundert · Satz für vierstimmigen Chor und Basso continuo:

Michael Praetorius (* 15.2.1571 [?], Creuzburg/Werra; † 15.2.1621, Wolfenbüttel)
aus den »Musae Sioniae VI« (1609)

1. Der Morgenstern ist aufgedrungen, · er leucht' daher zu dieser Stunde
hoch über Berg und tiefe Tal, · vor Freud singt uns der lieben Engel Schar.

4. Christus im Himmel wohl bedachte, · wie er uns reich und selig machte
und wieder brächt ins Paradies, · darum er Gottes Himmel gar verließ.

5. O heilger Morgenstern, wir preisen · dich heute hoch mit frohen Weisen;
du leuchtest vielen nah und fern, · so leucht auch uns, Herr Christ, du Morgenstern!

1. Strophe: 15. Jahrhundert; folgende Strophen: Otto Riethmüller, 1932

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Amen

Choralbearbeitung BWV 61/6 für vierstimmigen Chor und Basso continuo (1714)

Amen, amen! · Komm, du schöne Freudenkrone, · bleib nicht lange!

Deiner wart' ich mit Verlangen.

Philipp Nicolai, 1599

Lektion
(Lesung)

Johann Herrmann Schein

(* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

Verbum caro factum est

Motette für sechsstimmigen Chor und Continuo aus »Cymbalum Sionium I« (1615)

Verbum caro factum est,
et habitavit in nobis,
et vidimus gloriam ejus,
gloriam quasi unigeniti

a Patre,

plenum gratiae et veritatis.

Iohannes 1:14

Das Wort ward Fleisch

und wohnte unter uns,

und wir sahen seine Herrlichkeit,

eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes

vom Vater,

voller Gnade und Wahrheit.

Iohannes 1:14

Johann Sebastian Bach

Gloria in excelsis Deo

Chorsatz BWV 243a/C für vierstimmigen Chor und Basso continuo (1723)

Gloria in excelsis Deo!

Ehre sei Gott in der Höhe!

Et in terra pax hominibus,

Und auf Erden Frieden den Menschen,

bona voluntas!

und einen guten Willen!

Lob sei Gott dem Vater 'ton

Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther, 1524 · Satz für vierstimmigen Chor
und Basso continuo: Johann Sebastian Bach BWV 36/8 (1731)

Lob sei Gott dem Vater 'ton, · Lob sei Gott sein'm eingen Sohn,

Lob sei Gott dem Heiligen Geist · immer und in Ewigkeit!

Martin Luther, 1524

Ansprache

Pfarrerin Jutta Michael

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Wie schön leuchtet der Morgenstern« EG 70

Melodie: Philipp Nicolai, 1599

1. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach, BWV 36/4)

Wie schön leuchtet der Morgenstern · voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn,
die süße Wurzel Jesse.

Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, · mein König und mein Bräutigam,
hast mir mein Herz besessen;

lieblich, · freundlich, · schön und herrlich, · groß und ehrlich,
reich an Gaben, · hoch und sehr prächtig erhaben.

4. GEMEINDE



Von Gott kommt mir ein Freu-den-schein, wenn du mich
Herr Je - su, du mein trau - tes Gut, dein Wort, dein
mit den Au - gen dein gar freundlich tust an - bli - cken.
Geist, dein Leib und Blut mich in - ner - lich er - qui - cken.
Nimm mich freund - lich in dein' Ar - me und er - bar - me
dich in Gna - den; auf dein Wort komm ich ge - la - den.

6. CHOR

Zwingt die Saiten in Cythara · und lasst die süße Musica
ganz freudenreich erschallen,
dass ich möge mit Jesulein, · dem wunderschönen Bräutigam mein,
in steter Liebe wallen.

Singet, · springet, · jubiliert, · triumphiert, · dankt dem Herren;
groß ist der König der Ehren.

7. GEMEINDE

Wie bin ich doch so herzlich froh, · dass mein Schatz ist das A und O,
der Anfang und das Ende.

Er wird mich doch zu seinem Preis · aufnehmen in das Paradeis;
des klopf ich in die Hände.

Amen, · amen, · komm, du schöne · Freudenkrone, · bleib nicht lange;
deiner wart ich mit Verlangen.

Philipp Nicolai, 1599

Canticum
(Lobgesang)

Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – Böhmisches Brüder, 1566

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Herr, nun lässtest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel.

Lukas 2:29–32

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit Preis und Freuden.

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Francis Poulenc

(* 7.1.1899, Paris; † 30.1.1963, Paris)

O Magnum Mysterium

aus »Quatre motets pour le temps de Noël«
für gemischten Chor a cappella (1951/52)

O magnum mysterium et
admirabile sacramentum,
ut animalia viderent Dominum natum
jacentum in praesepeio.

Beata virgo cujus viscera meruerunt
portare Dominum Christum.

*O großes Geheimnis und
wunderbares Sakrament,
wenn die Tiere den geborenen Herrn sähen
in einer Krippe liegen.*

*Selig ist die Jungfrau, deren Leib würdig war,
Christ, den Herrn, zu tragen.*

Felix Mendelssohn Bartholdy

Ehre sei Gott in der Höhe

Motette für Solostimmen und zwei vierstimmige Chöre
aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen!

Lukas 2:14

Wir loben dich, wir beneiden dich, wir beten dich an, wir preisen dich,
wir sagen dir Dank um deiner großen Herrlichkeit willen.

Herr, Gott! himmlischer König! allmächtiger Vater!

Herr, du eingeborner Sohn, Jesu Christe!

Herr, Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters!

Der du die Sünde der Welt trägst, erbarme dich unser!

Der du die Sünde der Welt trägst, nimm an unser Gebet!

Der du sitztest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser!
Denn du allein bist heilig, denn du allein bist der Herr,
du allein bist der Allerhöchste, Jesus Christus
mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen!

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Anton Bruckner

(* 4.9.1824, Ansfelden/Österreich; † 11.10.1896, Wien)

Virga Jesse floruit

für vierstimmigen Chor (1885)

Virga Jesse floruit:

Jesses Reis ist erblüht:

Virgo Deum et hominem genuit: *die Jungfrau hat den Gott und Menschen geboren.*

pacem Deus reddidit, *Frieden hat Gott wieder gegeben,*

in se reconcilians ima summis. *da er das Tiefste mit dem Höchsten in sich aussöhnnte.*

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig;

Universitätsmusikdirektor 1907/08)

Allegro vivace

Schlussfuge »Zwingt die Saiten zu süßem Klang« aus der Choralphantasie

»Wie schön leucht' uns der Morgenstern« op. 40/1 für Orgel (1899)

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Ausführende: Marco Johanning – Orgel

THOMANERCHOR Leipzig
Cornelia Osterwald – Cembalo
Michaela Hasselt – Continuo-Orgel

Musiker des

GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig
Léonard Frey-Maibach – Violoncello
Michail Semsis – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Vorschau: Sonnabend, 11. Januar 2020, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 171 »Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm«
Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

1. Sonntag nach Epiphania, 12. Januar 2020, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst – Lukas Euler (Orgel) · Frank Liebscher (Saxophon)

Freitag, 17. Januar 2020, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 18. Januar 2020, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: »Kyrie« aus der Messe in h-Moll BWV 232,
Kantate BWV 156 »Ich steh mit einem Fuß im Grabe«
Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Chorinformationen



Der THOMANERCHOR Leipzig wünscht Ihnen ein friedvolles und gesundes Jahr 2020.

Der THOMANERCHOR Leipzig gratuliert Prof. Dr. Wolfram Behrendt nachträglich zu seinem 85. Geburtstag. Als Mediziner war er viele Jahre für alle Fragen rund um die Stimmen der jungen Sänger als enger Begleiter des Choralltages tätig. Herr Prof. Dr. Wolfram Behrendt ist heute bei der Motette anwesend.

Joseph Haydn »Die Schöpfung«: Am 20. und 21. März 2020 führen der THOMANERCHOR Leipzig, das Gewandhausorchester Leipzig sowie die Solisten Lisa Rothländer, Wolfram Lattke und Tobias Berndt unter Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz Haydns bekanntestes Oratorium in der Leipziger Thomaskirche (20.3.2020, 20 Uhr) und der Berliner Philharmonie (21.3.2020, 19 Uhr) auf. Karten erhalten Sie für Leipzig u. a. im Thomasshop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner und in der Ticketgalerie; für das Konzert in Berlin über die Konzert-Direktion Hans Adler (Tel: 030-826 47 27) und an allen Vorverkaufsstellen.

Der THOMANERCHOR Leipzig trauert um den Tenor Peter Schreier (* 29.7.1935, Meißen; † 25.12.2019, Dresden). In tiefer Verbundenheit nehmen wir Anteil und blicken mit Dankbarkeit auf die vielen wunderbaren musikalischen und menschlichen gemeinsamen Momente zurück. Weltberühmt wurde Peter Schreier als Bach-Interpret, Mozartsänger und Opernsänger. 2013 wurde der Kammersänger mit der Bach-Medaille in Leipzig für seinen jahrzehntelangen Einsatz für Bach-Musik und seine herausragend gelungenen Evangelistenpartien ausgezeichnet.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muss ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 11. Januar 2020, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Fuge e-Moll

BWV 548/2 für Orgel

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Ehre sei Gott in der Höhe

Motette für Solostimmen und zwei vierstimmige Chöre aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!
Wir loben dich, wir benedeien dich, wir beten dich an, wir preisen dich,
wir sagen dir Dank um deiner großen Herrlichkeit willen.
Herr, Gott! Himmlischer König! allmächtiger Vater!
Herr, du eingeborner Sohn, Jesu Christe! Herr, Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters!
Der du die Sünde der Welt trägst, erbarme dich unser!
Der du die Sünde der Welt trägst, nimm an unser Gebet!
Der du sitztest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser!
Denn du allein bist heilig, denn du allein bist der Herr, du allein bist der Allerhöchste,
Jesus Christus mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
Amen!

Francis Poulenc

(* 7.1.1899, Paris; † 30.1.1963, Paris)

O Magnum Mysterium

aus »Quatre motets pour le temps de Noël« FP 152 für gemischten Chor (1951/52)

O magnum mysterium et
admirabile sacramentum,
ut animalia viderent Dominum natum
jacentum in praesepe.
Beata virgo cujus viscera meruerunt
portare Dominum Christum.

*O großes Geheimnis und
wunderbares Sakrament,
wenn die Tiere den geborenen Herrn sähen
in einer Krippe liegen.
Selig ist die Jungfrau, deren Leib würdig war,
Christ, den Herrn, zu tragen.*

Der Morgenstern ist aufgedrungen

Melodie: 15. Jahrhundert · Satz für vierstimmigen Chor und Basso continuo:
Michael Praetorius (* 15.2.1571 [?], Creuzburg/Werra; † 15.2.1621, Wolfenbüttel)
aus den »Musae Sioniae VI« (1609)

1. Der Morgenstern ist aufgedrungen, · er leucht' daher zu dieser Stunde
hoch über Berg und tiefe Tal, · vor Freud singt uns der lieben Engel Schar.
4. Christus im Himmel wohl bedachte, · wie er uns reich und selig machte
und wieder brächt ins Paradies, · darum er Gottes Himmel gar verließ.
5. O heilger Morgenstern, wir preisen · dich heute hoch mit frohen Weisen;
du leuchtest vielen nah und fern, · so leucht auch uns, Herr Christ, du Morgenstern!
1. Strophe: 15. Jahrhundert; folgende Strophen: Otto Riethmüller, 1932

Johann Sebastian Bach

Amen

Choralbearbeitung BWV 61/6 für vierstimmigen Chor und Basso continuo (1714)

Amen, amen! · Komm, du schöne Freudenkrone, · bleib nicht lange!

Deiner wart' ich mit Verlangen.

Philipp Nicolai, 1599

Johann Herrmann Schein

(* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

Verbum caro factum est

Motette für sechsstimmigen Chor und Basso continuo

aus »Cymbalum Sionium I« (Leipzig 1615)

Verbum caro factum est,

Das Wort ward Fleisch

et habitavit in nobis,

und wohnte unter uns,

et vidimus gloriam ejus,

und wir sahen seine Herrlichkeit,

gloriam quasi unigeniti

eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes

a Patre,

vom Vater,

plenum gratiae et veritatis.

voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 1:14

Johannes 1:14

Johann Sebastian Bach

Gloria in excelsis Deo

Chorsatz BWV 243a/C für vierstimmigen Chor und Basso continuo (1723)

Gloria in excelsis Deo!

Ehre sei Gott in der Höhe!

Et in terra pax hominibus,

Und auf Erden Frieden den Menschen,

bona voluntas!

und einen guten Willen!

Lob sei Gott dem Vater 'ton

Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther, 1524 · Satz für vierstimmigen Chor
und Basso continuo: Johann Sebastian Bach BWV 36/8 (1731)

Lob sei Gott dem Vater 'ton, · Lob sei Gott sein'm eingen Sohn,

Lob sei Gott dem Heiligen Geist · immer und in Ewigkeit!

Martin Luther, 1524

Anton Bruckner

(* 4.9.1824, Ansfelden/Österreich; † 11.10.1896, Wien)

Virga Jesse floruit

für vierstimmigen Chor (1885)

Virga Jesse floruit: *Jesses Reis ist erblüht:*
Virgo Deum et hominem genuit: *die Jungfrau hat den Gott und Menschen geboren.*
pacem Deus reddidit, *Frieden hat Gott wieder gegeben,*
in se reconcilians ima summis. *da er das Tiefste mit dem Höchsten in sich aussöhnte.*

Lesung

Gemeindelied »O lieber Herre Jesu Christ« EG 68

Melodie: 13. Jh., Böhmisches Brüder 1501/1531

1. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 1993, aus dem »Neuen Thomasgraduale«)
O lieber Herre Jesu Christ, · der du unser Erlöser bist,
nimm heut an unsre Danksagung · aus Genaden.

2. GEMEINDE



Du hast ge-se - hen uns-re Not, da wir in Sün-den wa - ren tot,
und bist vom Him - mel ge - stie - gen aus Ge - na - den.

3. GEMEINDE

Hast in Marien Jungfrauschaft · durch deines Heiligen Geistes Kraft
angenommen unsre Menschheit · aus Genaden.

4. CHOR

Du lehrest uns die neu Geburt · und zeigst an die enge Pfort
und den schmalen Steig zum Leben · aus Genaden.

5. GEMEINDE

Danach erlittest du den Tod · in viel Verachtung, Hohn und Spott
für unsre Sünd und Missetat · aus Genaden.

6. GEMEINDE

Du stiegst auf zum höchsten Thron · zu Gottes Rechten als sein Sohn,
uns ewiglich zu vertreten · aus Genaden.

7. CHOR

O Christe, versammle dein Heer, · und regier es mit treuer Lehr
deinem Namen zu Lob und Ehr · aus Genaden.

8. GEMEINDE

Hilf durch dein Mühe und Arbeit, · dass es erlang die Seligkeit,
Lob zu singen in Ewigkeit · deiner Gnaden.

Michael Weisse, 1531, nach »Jesu, salvator optime« des Jan Hus, vor 1415

Ansprache

PfarrerIn Jutta Michael

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm

Kantate BWV 171 zu Neujahr, Fest der Beschneidung Christi (EA: 1.1.1729)

1. CHOR

Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm
bis an der Welt Ende.

Psalm 48:11

2. ARIA (TENORE)

Herr, so weit die Wolken gehen,
gehst deines Namens Ruhm.

Alles, was die Lippen rührt,
alles, was noch Odem führt,
wird dich in der Macht erhöhen.

3. RECITATIVO (ALTO)

Du süßer Jesus-Name du,
in dir ist meine Ruh,
du bist mein Trost auf Erden,
wie kann denn mir
im Kreuze bange werden?
Du bist mein festes Schloss und mein Panier,
da lauf ich hin,
wenn ich verfolgt bin.
Du bist mein Leben und mein Licht,
mein Ehre, meine Zuversicht,
mein Beistand in Gefahr
und mein Geschenk zum neuen Jahr.

4. ARIA (SORANO)

Jesus soll mein erstes Wort
in dem neuen Jahre heißen.
Fort und fort
lacht sein Nam in meinem Munde,
und in meiner letzten Stunde
ist Jesus auch mein letztes Wort.

5. RECITATIVO (BASSO)

Und da du, Herr, gesagt:
Bittet nur in meinem Namen,

so ist alles Ja! und Amen!

So flehen wir,
du Heiland aller Welt, zu dir:
Verstoß uns ferner nicht,
behüt uns dieses Jahr
für Feuer, Pest und Kriegsgefahr!
Lass uns dein Wort, das helle Licht,
noch rein und lauter brennen;
gib unsrer Obrigkeit
und dem gesamten Lande
dein Heil des Segens zu erkennen;
gib allezeit
Glück und Heil zu allem Stande.
Wir bitten, Herr, in deinem Namen,
sprich: ja! darzu, sprich: Amen, Amen!

Christian Friedrich Henrici (Picander), 1728

6. CHORAL

Lass uns das Jahr vollbringen
zu Lob dem Namen dein,
dass wir demselben singen
in der Christen Gemein.
Wollst uns das Leben fristen
durch dein allmächtig Hand,
erhalt dein liebe Christen
und unser Vaterland.
Dein' Segen zu uns wende,
gib Fried an allem Ende,
gib unverfälscht im Lande
dein seligmachend Wort,
die Teufel mach zuschanden
hier und an allem Ort!

Johannes Herman, 1593

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Die Neujahrskantate »Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm« nutzt einen Text aus der Sammlung »Cantaten Auf die Sonn- und Fest-Tage durch das ganze Jahr, verfertigt durch Picandern«, mit deren Veröffentlichung der Leipziger Postsekretär und Amateur-Poet Christian Friedrich Henrici (1700–1764) im Frühsommer 1728 in der Hoffnung begonnen hatte, »daß vielleicht der Mangel der poetischen Anmuth durch die Lieblichkeit des unvergleichlichen Herrn Capell-Meisters, Bachs, dürfte ersetzt, und diese Lieder in den Haupt-Kirchen des andächtigen Leipzigs angestimmt werden«. Picanders Dichtung paraphrasiert großenteils das sehr kurze Evangelium des Neujahrstages, bestehend aus einem einzigen Vers aus Kapitel 2 des Lukas-Evangeliums, wählt als Eingang einen Vers aus Psalm 48 und schließt mit einer Strophe aus Johannes Hermanns Lied »Jesu, nun sei gepreiset« (1593).

Bachs Komposition verknüpft den Spruchtext mit der hierfür bevorzugten Form der Chorfüge, doch lassen verschiedene Indizien – unter ihnen die eigentümliche Deklamation des Textes wie auch der unvermittelte Vokaleinsatz ohne Instrumentalvorspiel – darauf schließen, dass dieser Satz einem älteren verschollenen Werk entstammt. Etwa zwei Jahrzehnte nach der Niederschrift der Kantate wurde er erneut aufgegriffen und als »Patrem omnipotentem« in die h-Moll-Messe eingegliedert. Auch die Sopran-Arie ist älterer Herkunft. Sie wurde aus der 1725 komponierten weltlichen Huldigungskantate »Der zufriedengestellte Äolus« übernommen. Hingegen ist der dicht gewebte Quartettsatz der Tenor-Arie mit seinen – deutlich textbezogenen – unendlichen Fortspinnungen originaliter für unsere Kantate geschrieben. Den abschließenden Choral-satz übernahm Bach aus seiner 1725 entstandenen Kantate »Jesu, nun sei gepreiset«. (HJS)

Ausführende: Nicolas Berndt (Assistenzorganist an der Thomaskirche) – Orgel

Gesine Adler – Sopran
Bettina Denner-Brückner – Alt
Wolfram Lattke – Tenor
Stephan Heinemann – Bass

THOMANERCHOR Leipzig
Cornelia Osterwald – Cembalo
Michaela Hasselt – Continuo-Organ

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig
Frank-Michael Erben – Konzertmeister, Solovioline 1
Miho Tomiyasu-Palma Marques – Solovioline 2
Gábor Richter, Ulf Lehmann, Peter Wettemann – Trompete
Tom Greenleaves – Pauken
Susanne Wettemann, Uwe Kleinsorge – Oboe
Riccardo Terzo – Fagott
Léonard Frey-Maibach – Violoncello
Michail Semsis – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Vorschau: 1. Sonntag nach Epiphania, 12. Januar 2020, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Lukas Euler (Orgel) · Frank Liebscher (Saxophon)

Freitag, 17. Januar 2020, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 18. Januar 2020, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: »Kyrie« aus der Messe in h-Moll BWV 232,

Kantate BWV 156 »Ich steh mit einem Fuß im Grabe«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

1. Sonntag nach Epiphania, 119. Januar 2020, 18 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX*

Chorinformationen



Der THOMANERCHOR Leipzig wünscht Ihnen ein friedvolles und gesundes Jahr 2020.

Der THOMANERCHOR Leipzig gratuliert Prof. Dr. Wolfram Behrendt nachträglich zu seinem 85. Geburtstag. Als Mediziner war er viele Jahre für alle Fragen rund um die Stimmen der jungen Sänger als enger Begleiter des Choralltages tätig.

Joseph Haydn »Die Schöpfung«: Am 20. und 21. März 2020 führen der THOMANERCHOR Leipzig, das Gewandhausorchester Leipzig sowie die Solisten Lisa Rothländer, Wolfram Lattke und Tobias Berndt unter Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz Haydns bekanntestes Oratorium in der Leipziger Thomaskirche (20.3.2020, 20 Uhr) und der Berliner Philharmonie (21.3.2020, 19 Uhr) auf. Karten erhalten Sie für Leipzig u. a. im Thomashop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner und in der Ticketgalerie; für das Konzert in Berlin über die Konzert-Direktion Hans Adler (Tel: 030-826 47 27) und an allen Vorverkaufsstellen.

Der THOMANERCHOR Leipzig trauert um den Tenor Peter Schreier (* 29.7.1935, Meißen; † 25.12.2019, Dresden). In tiefer Verbundenheit nehmen wir Anteil und blicken mit Dankbarkeit auf die vielen wunderbaren musikalischen und menschlichen gemeinsamen Momente zurück. Weltberühmt wurde Peter Schreier als Bach-Interpret, Mozartsänger und Opernsänger. 2013 wurde der Kammersänger mit der Bach-Medaille in Leipzig für seinen jahrzehntelangen Einsatz für Bach-Musik und seine herausragend gelungenen Evangelistenpartien ausgezeichnet.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muss ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig